

Sprecht ihr Mobbing an?

Beitrag von „*Jazzy*“ vom 13. September 2019 07:56

Moin!

Ich bin ein großer Fan vom Klassenrat. Da kommen jede Woche die Themen auf den Tisch und werden von den Schülern geklärt. Lehrer sind nur noch Beisitzer. Anfangs begleitet man natürlich noch intensiver und häufig holen wir bei der Einführung noch den Sozialarbeiter ins Boot.

Durch diese Kontinuität bekommt man immer mit, was gerade in der Klasse passiert.

Der betroffene Schüler muss nicht selber sein Problem ansprechen, sondern es wird vom Vorstand vorgelesen.

Der betroffene Schüler muss sich nicht äußern, darf es aber.

Das Gremium und die Klasse überlegen sich Lösungen für die Probleme und protokollieren Konsequenzen, die sie selbst festlegen.

Natürlich passieren trotzdem noch unangemessene Situationen, doch die Klasse wird langfristig empathischer und verbindlicher.